

## Scheffauerumrundung mit Scheffauergipfel (2111 m) *(Bericht u. Bilder Hartmut Pötzsch)*

Am Sonntagmorgen um 6.°Uhr starten wir von der Kletterhalle in Waldkraiburg aus zu fünf Richtung Gasthaus Bärnstatt am Wilden Kaiser. Nach anfänglichem, leichtem Nieselregen wurde das Wetter immer schöner, sodass wir einen schönen Tourentag erleben konnten.

Um 8.° Uhr begannen wir unseren Aufstieg über die Steiner Hochalm Richtung Scheffauer.

Vorbei an der sogenannten Veitskirche erreichten wir über Geröllfelder und Latschengestrüpp den schrofigen, im oberen Teil gut mit neuen Drahtseilen abgesicherten Aufstieg zum westlich gelegenen Sattel. Nun über grasdurchsetzte Schrofen auf den Hauptkamm. Hier zweigt der Widauer Steig als auch der Weg zu den Hackenköpfen ab. In weiteren 10 Minuten erreichten wir um 10.45 Uhr den Gipfel des Scheffauers. Mit einer grandiosen Rundumsicht wurden unsere Aufstiegsanstrengungen belohnt. Nach ausgiebiger Rast machten wir uns an den Abstieg über den Widauer Steig. Der Weg führt nordseitig steil, teilweise versichert, hinab in das Kar Wilder Friedhof. Weiter folgten wir einem ziemlich rutschigen Pfad durch Wald und Wiese an der nahegelegenen Kaindlhütte vorbei. Diese ließen wir aber rechts liegen, um über das Hohegg zur Walleralm zu gelangen. Dort legten wir nochmals eine stärkende Pause ein, bevor der Schlußabstieg zurück zum Ausgangspunkt angegangen wurde.

Glücklich und zufrieden, fuhren wir Richtung Heimat, nicht ohne uns vorher in Grassau mit einem leckeren Eis für die tolle Tour zu belohnen.







